



Klimakapseln

Klimakapseln: Überlebensbedingungen
in der Katastrophe

Ausstellung

Museum für Kunst und Gewerbe Hamburg
28.05. – 08.08.2010

Symposium

Hochschule für bildende Künste Hamburg
28.05. – 29.05.2010

Publikation

Klimakapseln: Überlebensbedingungen
in der Katastrophe. Suhrkamp Verlag Berlin

www.klimakapseln.de

MKG
HFBK

Gefördert durch die:
KULTURSTIFTUNG
DES
BUNDES

Abbildung: RYHEAN (Environmental Transience)
Autoren: Hans Ruder, C.J. Lewis, Oliver Gloor, Zemp, Kato, Klaus Frenn,
Wien 1988. Foto: Ben Rosen, New York

Ausstellung
28. Mai bis 08. August 2010

Klimakapseln – Überlebensbedingungen in der Katastrophe, Museum für Kunst und Gewerbe Hamburg, Steintorplatz, 20099 Hamburg, Telefon: 040 42 81 34 27 32, service@mkg-hamburg.de, www.mkg-hamburg.de. Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag: 11 – 18 Uhr, Donnerstag: 11 – 21 Uhr. Eintritt: 8 €, ermäßigt 5 €, Familienkarte 13 €, Jugendliche bis unter 18 Jahre frei

Eröffnungsparty
Donnerstag, 27. Mai, 21 Uhr

Kuratorenführung mit Friedrich von Borries. **Künstler-Workshop „The Deployment“** mit Curtis Schreier/Ant Farm. **Performance „Shrink“** von Lawrence Malstaf. **Temporäre Installation „Fuck for future“** von Studenten der HFBK (Betreuung: Ralph Sommer). **Ab 22 Uhr: DJ Mad (Beginner). Mal Élévé & Carlito (Irie Revoltés Soundsystem). Das Audiolith & Krink (Audiolith).** In Kooperation mit Viva con Agua de Sankt Pauli e.V. Im Museum für Kunst und Gewerbe Hamburg, Steintorplatz 20099 Hamburg. Eintritt: 8 € Alle Einnahmen gehen an die Trinkwasserinitiative Viva con Agua e.V.

Symposium
Freitag, 28. Mai und Samstag, 29. Mai

Im begleitenden Symposium werden die gesellschaftspolitischen Implikationen einer Anpassung an den Klimawandel vertiefend diskutiert. Von zentralem Interesse ist dabei die Frage, wie innovative und kritische Ansätze aus Kunst, Design und Kultur gesellschaftliche Entwicklungen mitgestalten können. Hierzu werden zahlreiche der beteiligten Künstler, Designer und Architekten einen Einblick in ihre Praxis geben. Soziologische Anmerkungen zu Inklusion und Exklusion sowie eine Einschätzung menschlicher Eingriffe ins Ökosystem aus naturwissenschaftlicher Perspektive bilden den Anschluss an den wissenschaftlichen Diskurs. **Das Symposium findet statt in der Aula der Hochschule für bildende Künste, Lerchenfeld 2, 22081 Hamburg.**

Freitag, 28. Mai
12.00 – 12.30 Begrüßung und Einführung <p>Martin Köttering, HFBK Friedrich von Borries, HFBK</p>

12.30 – 12.45 Grußwort <p>Lutz Nitsche, Kulturstiftung des Bundes</p>
--

12.45 – 13.30 Keynote: Exklusion/Inklusion <p>Heinz Bude, Hamburger Institut für Sozialforschung und Universität Kassel</p>
--

14.00 – 16.00 Panel I: Migration <p>Vincent Callebaut, Architekt, Paris Tomás Saraceno, Künstler, Frankfurt/Main Michiko Nitta, Künstlerin, London</p>

16.30 – 18.30 Panel II: Flexible Schutzräume <p>Chip Lord/Ant Farm, University of California, Santa Cruz Lucy Orta, University of the Arts London Günter Zamp Kelp/Haus-Rucker-Co, Universität der Künste, Berlin Michael Rakowitz, Weinberg College of Arts and Sciences, Northwestern University, Chicago</p>
--

19.00 – 20.00 Abschlussreflexion <p>Philipp Oswald, Stiftung Bauhaus Dessau Friedrich von Borries, HFBK</p>
--

20.00 – 20.30 Performance: Shrink <p>Lawrence Malstaf, Künstler, Tromsø Performer: Wim Decorte, Gent</p>

Samstag, 29. Mai
11.00 – 11.45 Einführung: Eingriffe in das Ökosystem <p>Victor Smetacek, Alfred-Wegener-Institut für Polar- und Meeresforschung, Bremerhaven</p>

12.00 – 14.00 Panel III: Naturmodifikationen <p>Peter und Mark Anderson, Architekten, San Francisco Tue Greenfort, Künstler, Kopenhagen/Berlin Christoph Keller, Künstler, Berlin</p>
--

15.00 – 17.00 Panel IV: Naturkapseln <p>Ingo Vetter, Academy of Fine Arts, Umeå Ilkka Halso, Künstler, Orimattila Jan-Peter E.R. Sonntag, Künstler, Berlin</p>

17.30 – 18.30 Abschlusdiskussion <p>Friedrich von Borries, Chup Friemert, Susanne Lorenz, Glen Oliver Löw, alle HFBK</p>

Klimakapseln – Überlebensbedingungen in der Katastrophe. Wie wollen wir in Zukunft leben? Wie sieht unser Alltag aus, wenn der Klimawandel spürbare

Wirklichkeit wird? Klimaforscher diskutieren derzeit Konzepte, die nicht das Ziel verfolgen, den Klimawandel aufzuhalten, sondern Möglichkeiten der Anpassung aufzeigen. Das MKG präsentiert deshalb 30 aktuelle und histo-

rische Kapseln aus Kunst, Architektur und Design, die ein Leben unabhängig von den klimatischen Außenbedingungen vorstellen: Klimakleider, Körper- und Wohnkapseln,

schwimmende Städte und Naturkapseln sowie Konzepte für chemische und physikalische Eingriffe. In der Ausstel-

lung ermöglichen Installationen und Modelle zum Anfassen, Ausprobieren und Reinschlüpfen das sinnliche Erleben

dieser zukünftigen Kapselwelten, mit denen wir uns an veränderte Überlebensbedingungen anpassen könnten. Teil-

nehmende Künstler, Designer und Architekten: **Anderson**

Anderson Architecture, Ant Farm, Archigram, Richard

Buckminster Fuller, Vincent Callebaut, Juan Downey,

Tue Greenfort, Ilkka Halso, Haus-Rucker-Co, Kouji

Hikawa, Christoph Keller, MAD Architects, Lawrence

Malstaf, Gordon Matta-Clark, Gustav Metzger, N55,

Lucy Orta, Michael Rakowitz, Pablo Reinoso, Shoji

Sadao, Tomás Saraceno, Noah Sheldon, Robert

Smithson, Werner Sobek, Jan-Peter E.R. Sonntag,

Matti Suuronen, Ingo Vetter

Begleitprogramm
Führungen

Sonntag, 27. Juni, 11.30 Uhr. **Sonntag, 30. Mai, 13. Juni**, 14 Uhr. **Mittwoch, 02., 09., 16., 30. Juni**, 12.30 Uhr. **Gruppenführungen** können unter 040 42 81 34 26 49 oder forumk1@mkg-hamburg.de gebucht werden.

Lesung&Kuratorenführung

Friedrich von Borries, Kurator der Ausstellung, liest aus der Begleitpublikation „Klimakapseln“ und führt anschließend durch die Ausstellung. **Donnerstag, 03. Juni**, 19 – 21 Uhr. **Mittwoch, 30. Juni**, 19 – 21 Uhr. **Die Lesung findet statt in der Zentralbibliothek**, Hühnerposten 1, 20097 Hamburg. Eintritt: Museumseintritt. Eine Veranstaltung in Kooperation mit den Bücherhallen Hamburg

Date-The-Museum
Donnerstag, 10. Juni , 19 Uhr: Klimakapseln: Rette dich wer kann! Die Fluch(t)räume von morgen, Künstlergespräch mit Christoph Keller . Eintritt frei

Projektworkshops
(für Studierende der HFBK) KARBA : Alexander Holtkamp und Rainer Korsen. Clean Air Pod : Curtis Schreier/Ant Farm und Lutz Pankow

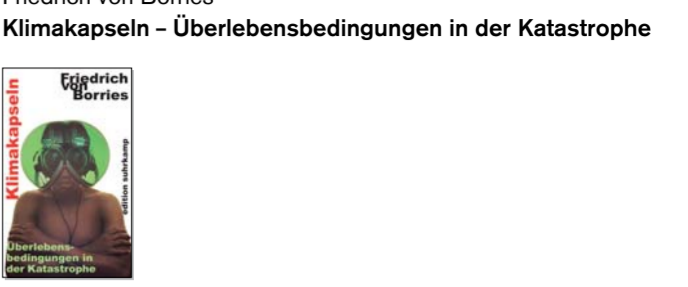
Führungsprogramm für Kinder- und Jugendgruppen

Höhlen, Hüllen und Häuser zum Kuschneln, Klönen und Kapseln. Gesprächsführungen, auf Wunsch auch mit praktischer Tätigkeit. Für Kinder von 6 bis 12 Jahren. **Was braucht der Mensch?** Gesprächsführung in der Ausstellung. Für Jugendliche ab 12 Jahren. **Transport, Behausung und Kleidung – der Mensch und seine Verpackungen.** Gesprächsführungen in Ausstellung, Museumssammlungen und Designlabor. Für Jugendliche ab 12 Jahren. Anmeldung unter 040 42 81 34 26 49 oder forumk1@mkg-hamburg.de

Sommerferien-Programm

27. Juli – 06. August: Prima Klima auf der Arche Noah. Für Kinder ab 10 Jahren. Während der Sommerferien bietet das MKG in seinem Innenhof eine Zukunftswerkstatt, in der die **Ferienkinder Klimakapseln entwerfen und bauen**. Ein **Rundgang durch die Ausstellung** führt in die Thematik ein, erklärt den Begriff der Klimakapsel und schafft Ideen für die spannenden Bauvorhaben. Zeiten: **Täglich** (auch montags) 9–10.30 Uhr **Gang durch die Ausstellung** (Erläuterung und Ausprobieren einiger Exponate). **Täglich** (auch montags) 10.30 – 13.30 Uhr **Kapselbau im Innenhof**

Publikation zur Ausstellung
Friedrich von Borries



Wenn wir den Klimawandel nicht abwenden, müssen wir uns anpassen. Unsere Wohlstandinseln werden militärisch und atmosphärisch geschützte Klimakapseln. Friedrich von Borries beschreibt die zukünftigen Überlebensbedingungen, porträtiert u.a. den Architekten der Kapselwelt, den Klimaflüchtling, den Widerstandskämpfer und den Kapitän der schwimmenden Rettungsinsel. Diese Geschichten sind verknüpft mit einem Glossar, in dem Klimavisionen aus Kunst, Design, Science-fiction und Alltagskultur vorgestellt werden. Suhrkamp Verlag Berlin, edition suhrkamp 2615, Erste Auflage 2010, ISBN 978-3-518-12615-8, ca. 200 Seiten, ca. 14 €

Veranstalter
Klimakapseln ist ein Projekt des Museums für Kunst und Gewerbe Hamburg und der Hochschule für bildende Künste Hamburg.

MKG HFBK

Kurator: Friedrich von Borries. **Team Projektbüro:** Christian Hiller, Wilma Renfordt (wissenschaftliche Mitarbeit). Nils Ferber, Albert Herrmann, Anne Levy, Luca Mulé (studentische Mitarbeit). **Grafik-design:** Ingo Offermanns, Philipp von Essen, Annika Langer

Anreise



Anreise mit der Bahn: Der-Schöne-Tag-Ticket: Vergünstigter Ausstellungseintritt beim Kauf Ihrer Fahrkarte. Sie erhalten einen Voucher, den Sie an der Museumskasse gegen eine Eintrittskarte eintauschen können. Mehr unter www.bahn.de/der-schoene-tag. Vergünstigungen für **BahnCard-Inhaber:** Bei Vorlage Ihrer BahnCard erhalten Sie 1 € Ermäßigung auf den vollen Eintritt. Mehr unter www.bahn.de/kultur **Anreisende mit dem Berlin Linien Bus:** Bei Vorlage Ihres Fahrscheins erhalten Sie 1 € Ermäßigung auf den vollen Eintritt. Weitere Informationen zu Tarif und Fahrplan finden Sie unter www.berlinlinie.de

Förderer

Gefördert durch die Kulturstiftung des Bundes
KULTURSTIFTUNG DES BUNDES

Mit Unterstützung der Jungen Akademie und der Karl H. Ditze Stiftung
 

Mit zusätzlicher Unterstützung von:
   

Medienpartner:	Kulturpartner:
 	










www.klimakapseln.de